



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –**

Januar 2004

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Juni 2004

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 2000 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 2000 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2000	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 2000 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinisten und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Januar: -4 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Januar 2004 um 4 % niedriger als im Januar 2003. Dabei sank die Bauleistung im Hochbau um 4 % und im Tiefbau um 3 %.

Innerhalb des Hochbaus ging die Produktion im gewerblichen und industriellen Hochbau um 11 % zurück; im Wohnungsbau (+4 %) und im öffentlichen Hochbau (+3 %) konnten dagegen Zuwächse gegenüber Januar 2003 verbucht werden. Im Tiefbau ermittelten die Statistiker Rückgänge in allen Sparten (Straßenbau: -10 %; gewerblicher und industriellen Tiefbau: -2 %; sonstiger öffentlicher Tiefbau: -0,3 %).

Auftragspolster im NRW-Bauhauptgewerbe: -5 %

Der Auftragsbestand der nordrhein-westfälischen Baubetriebe mit 20 und mehr tätigen Personen war Ende Dezember 2003 mit 3,5 Milliarden Euro um 5 % niedriger als ein Jahr zuvor. Das Auftragspolster verringerte sich im Hochbau (-13 %), während es im Tiefbau um 9 % anwuchs. Je Beschäftigten belief sich der Auftragsbestand auf rund 49 100 Euro (Dezember 2002: 46 200 Euro).

Innerhalb des Hochbaus wurden die Zuwächse im Wohnungsbau (+7 %) von den Bestandsrückgängen

im gewerblichen und industriellen Hochbau (-21 %) und im öffentlichen Hochbau (-4 %) aufgezehrt.

Im Tiefbau ermittelten die Statistiker geringe Auftragsbestände für den sonstigen öffentlichen Tiefbau (-4 %). Im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+22 %) und im Straßenbau (+5 %) waren die Auftragsbücher praller gefüllt als Ende Dezember 2002.

Witterung im Januar 2004

Der Januar 2004 war in Nordrhein-Westfalen etwas zu warm. Die Monatsmitteltemperaturen wichen um +0,3 bis +1,1 Kelvin vom langjährigen Mittel ab. Lediglich auf dem Kahlen Asten lag die Temperatur 0,3 Kelvin unter dem Mittelwert. Dort gab es 31 Frost- und 22 Eistage, in Lüdenscheid 18 Frost- und 8 Eistage, im Flachland 14 bis 16 Frosttage sowie 1 bis 5 Eistage.

Der Januar 2004 war deutlich zu nass: mit 73 bis 120 mm fielen 109 bis 179 % des langjährigen Solls im Flachland. Der Kahle Asten verzeichnete mit 174 mm 113 %. Dort lag an allen 31 Tagen Schnee, im übrigen Land an 3 bis 10 Tagen.

Die Sonne schien mit 10 bis 31 Stunden deutlich zu wenig, es entspricht 24 bis 70 % des 30jährigen Mittels.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Januar 2004	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen-Bredene		Köln-Bonn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+2,7	18,2	+1,0	22,6	+1,9	20,3	+2,0	23,8	+0,2	31,2
II	+5,0	56,3	+3,5	72,0	+4,2	73,3	+5,1	75,0	+2,3	110,6
III	+1,4	15,6	+0,4	21,3	+0,8	17,9	+1,0	11,9	-1,1	27,5
Δ / S	+3,0	90,1	+1,6	115,9	+2,3	111,5	+2,7	110,7	+0,5	169,3
dagegen Januar 2003	+2,3	67,6	+0,7	102,2	+1,4	89,2	+1,6	82,0	-0,4	125,9

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler Auftragsbestandsindex, nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) werden ab dem Berichtsmonat Oktober – dem Monat mit dem Berichtskreiswechsel – auf das **Basisjahr 2000** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Zeitreihen ab 2000. Auf Wunsch können Zeitreihen ab Januar 1995 (dem vorhergehenden Basisjahr) bereitgestellt werden. Ebenso können die bis Dezember 2003 fortzuschreibenden Zeitreihen der 1995er Basis beim LDS NRW (s. S. 2) angefordert werden.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

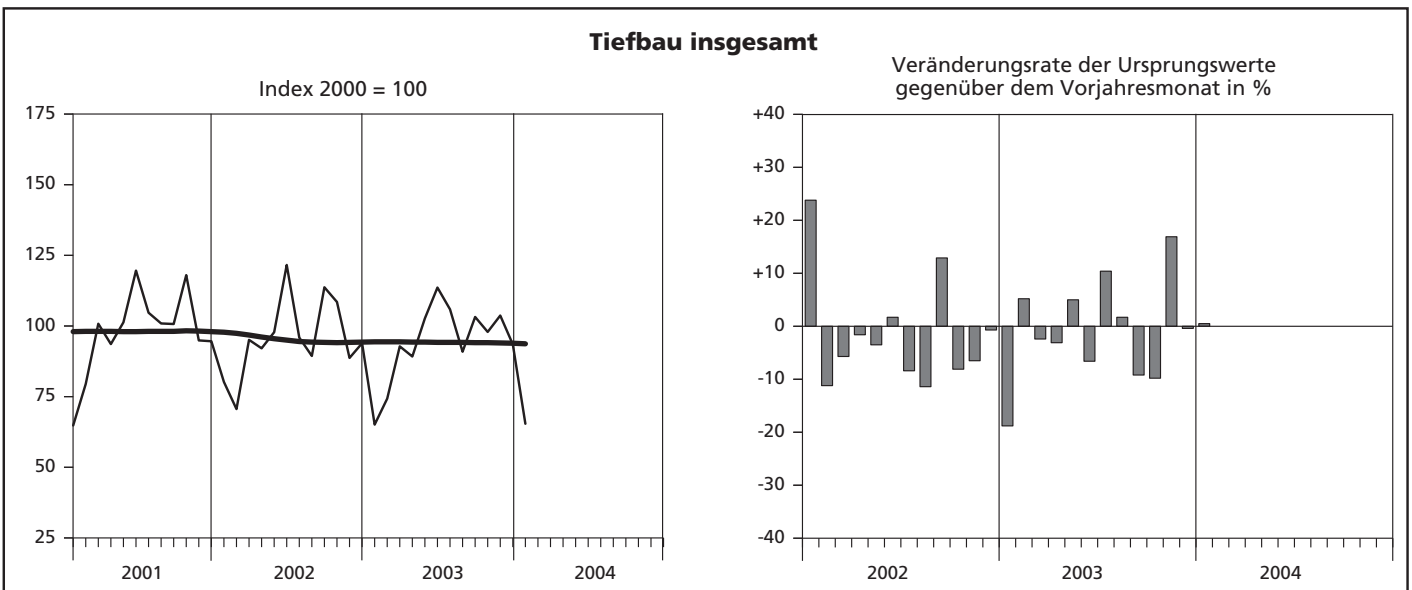
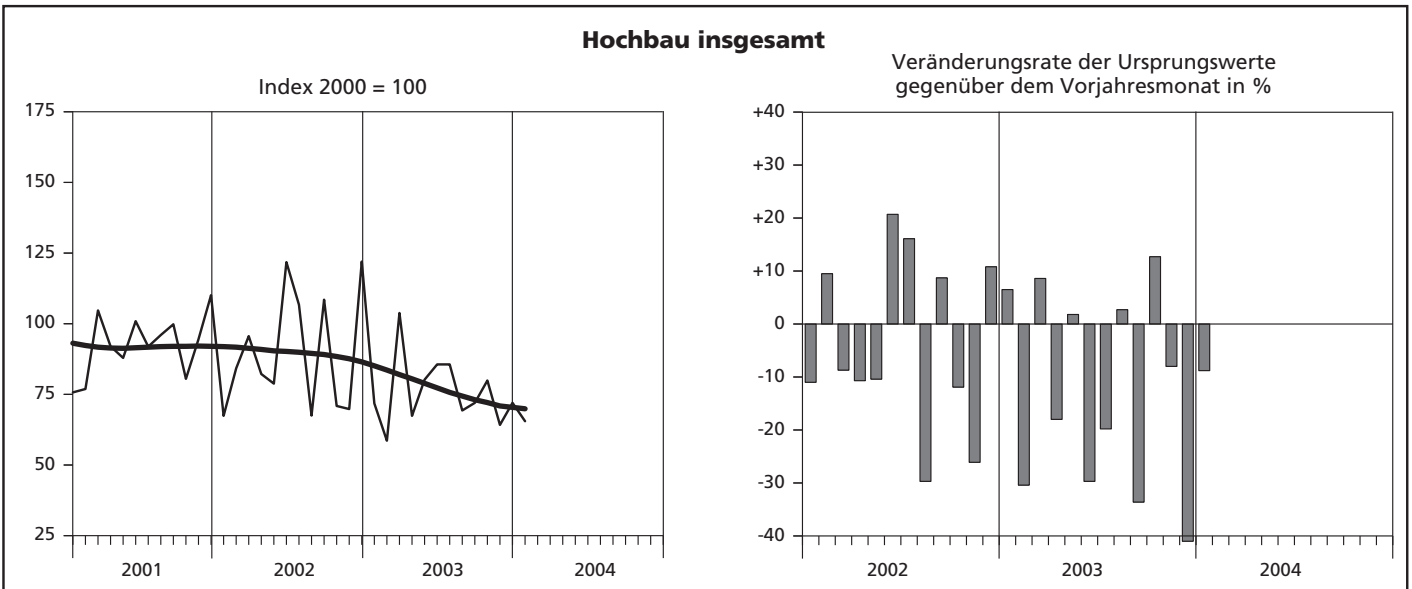
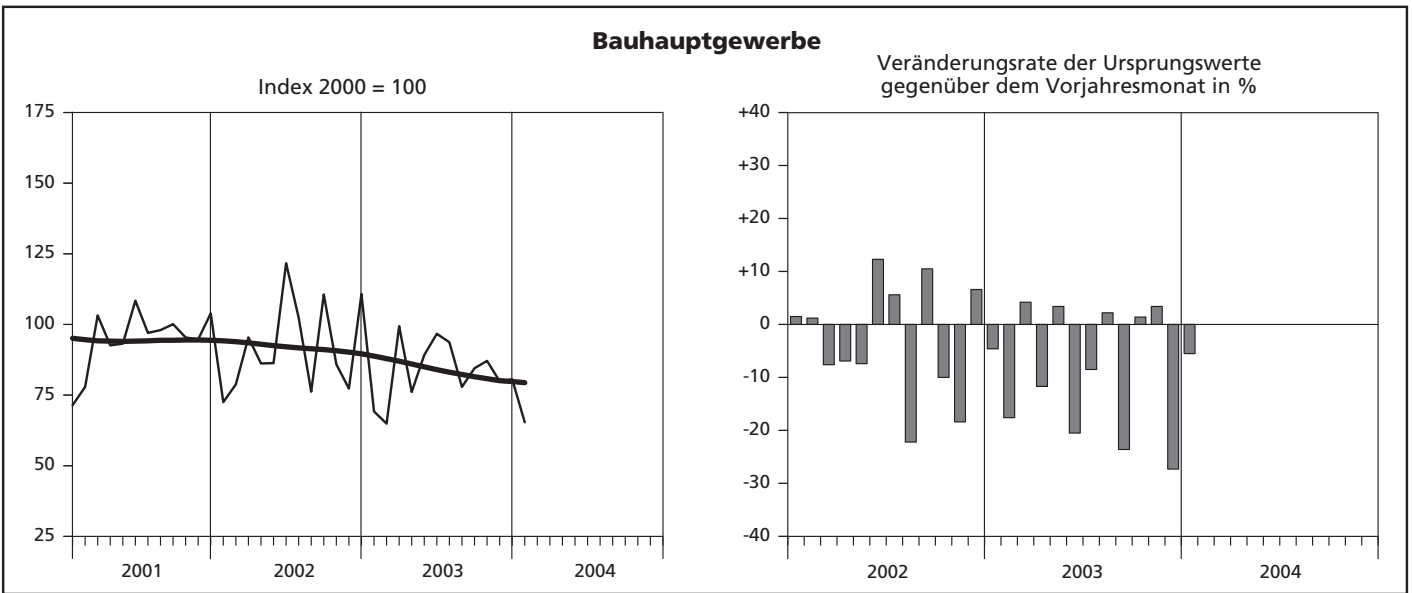
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

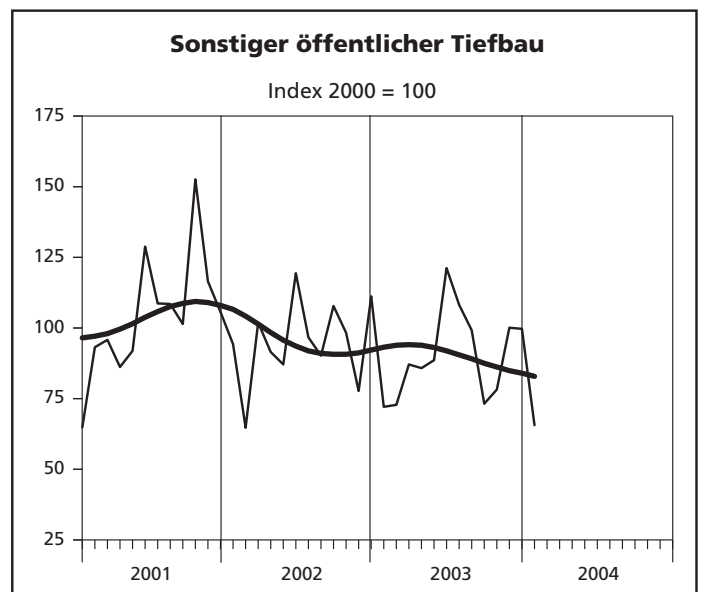
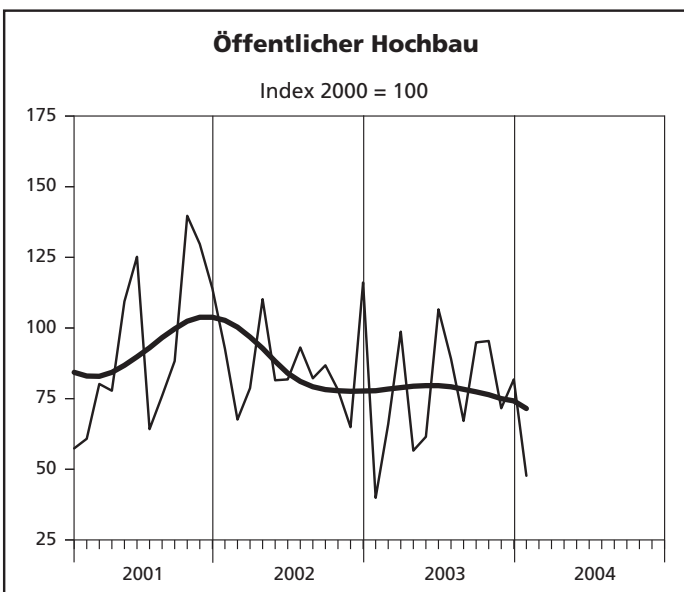
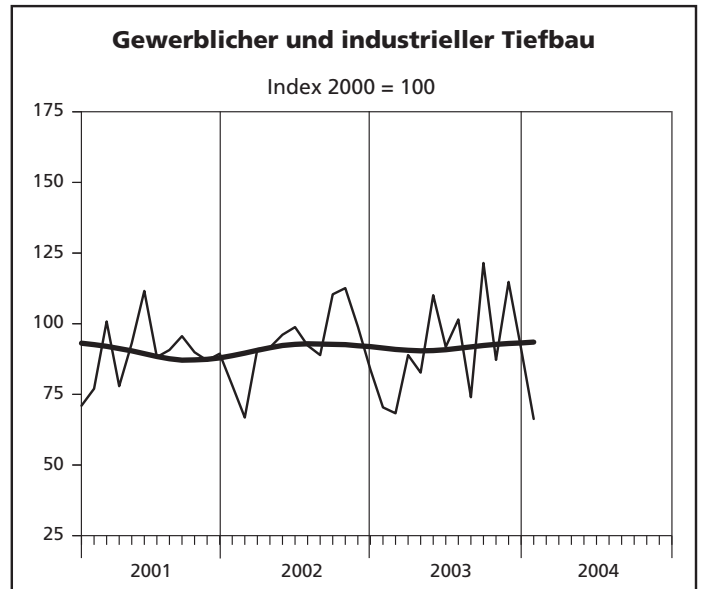
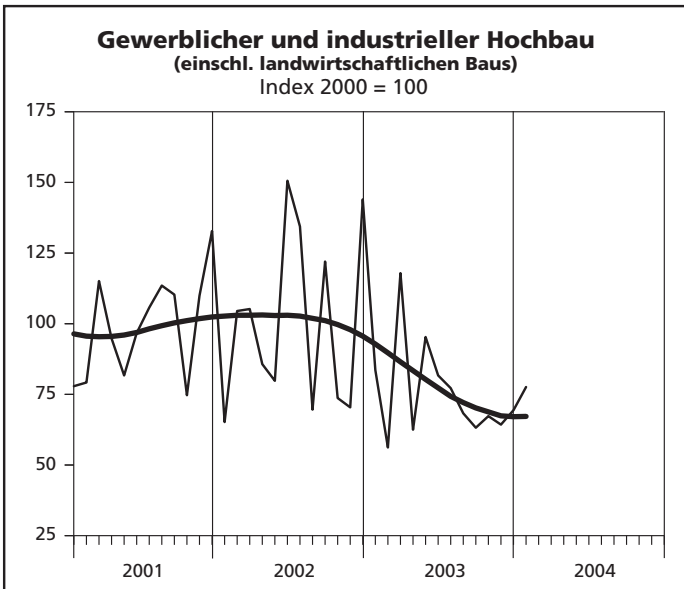
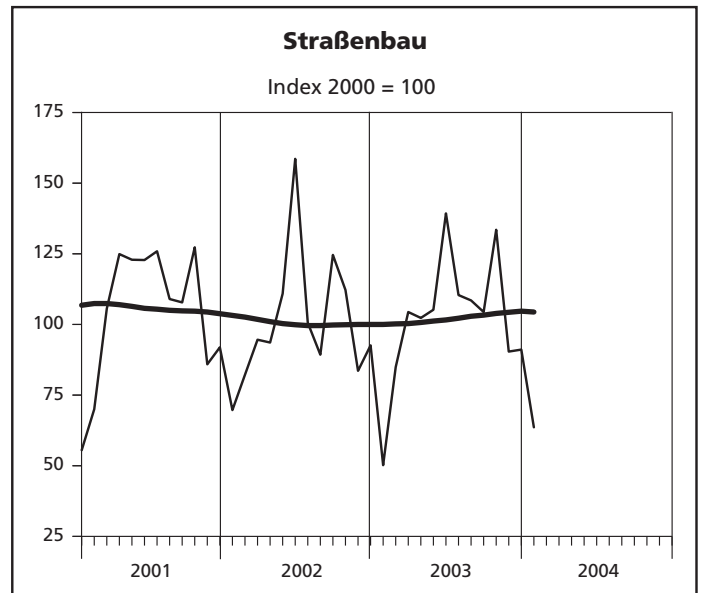
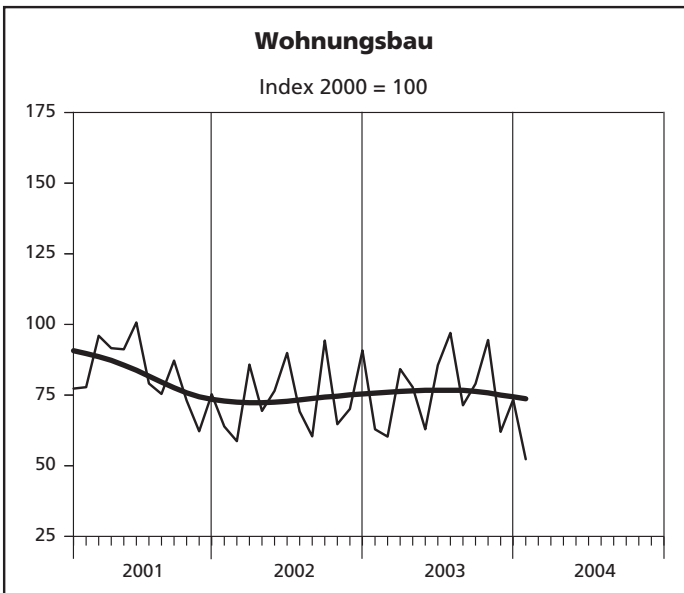
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



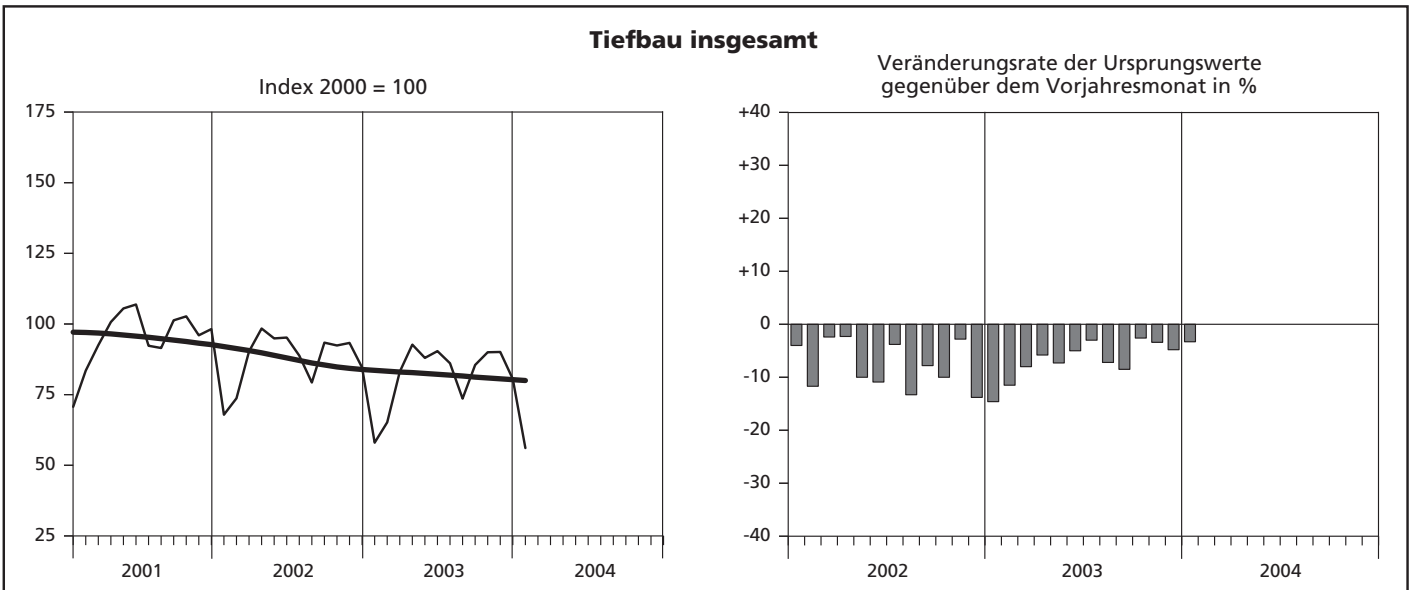
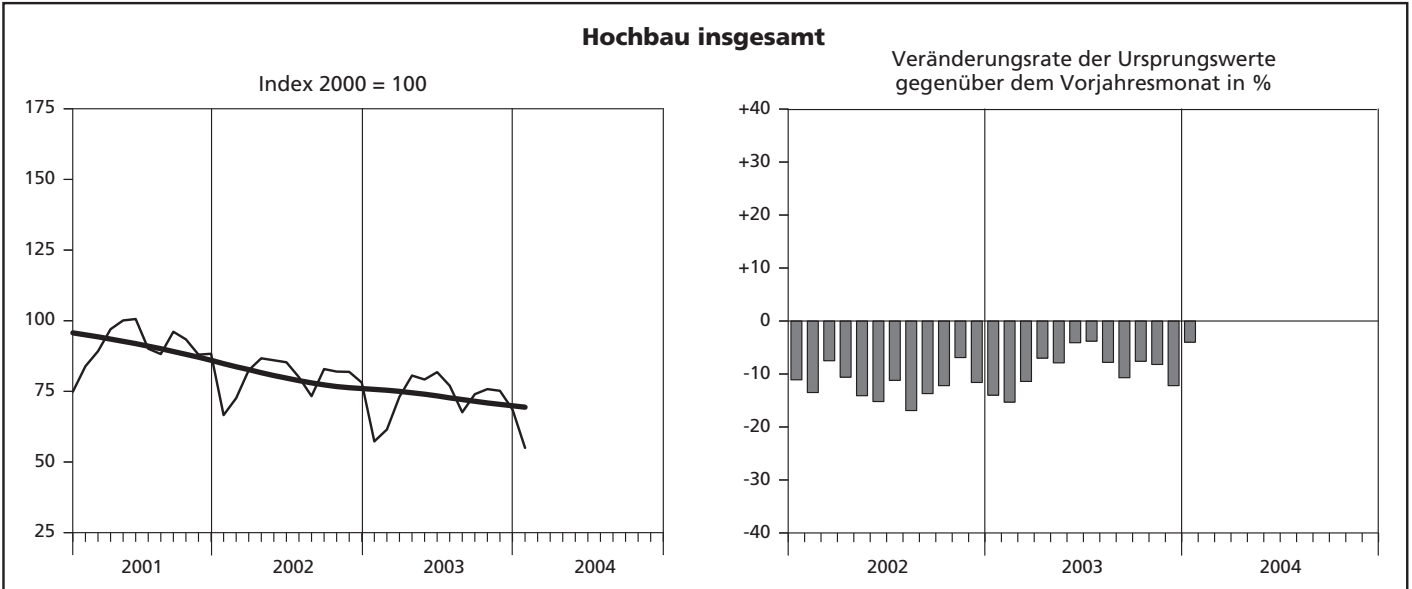
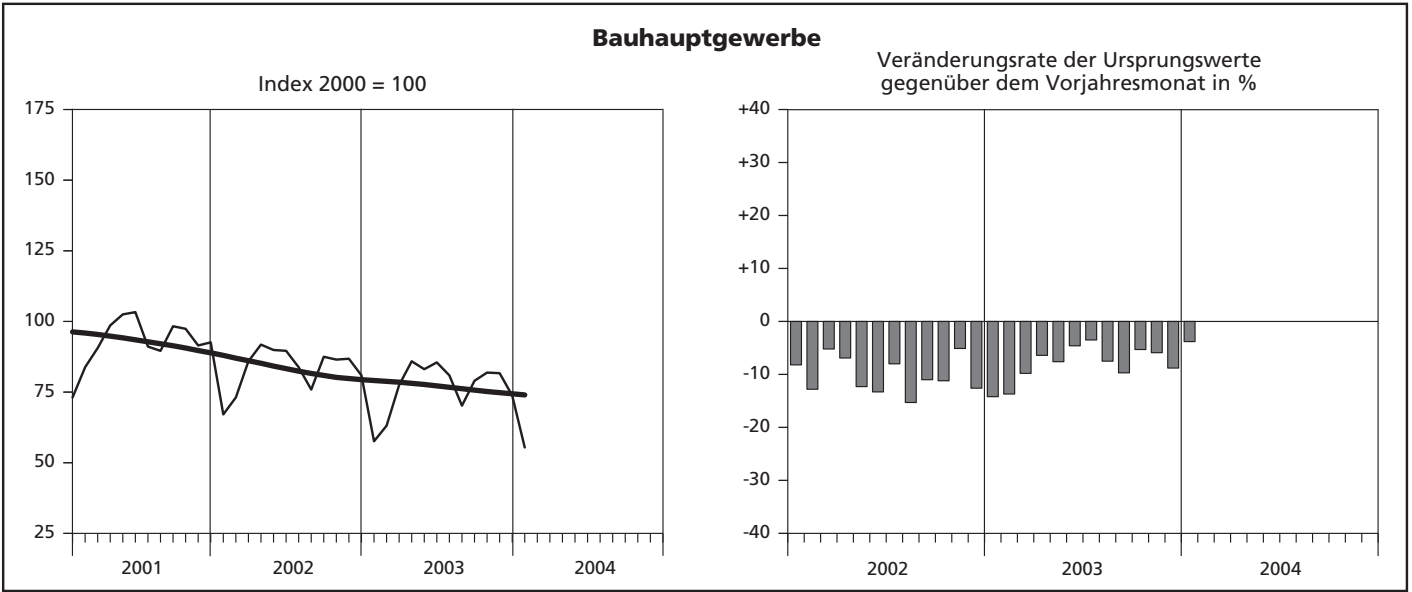
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs

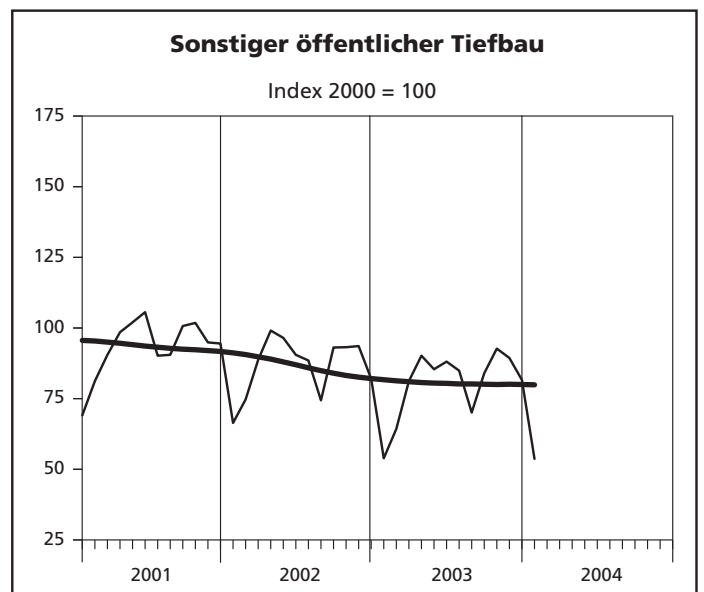
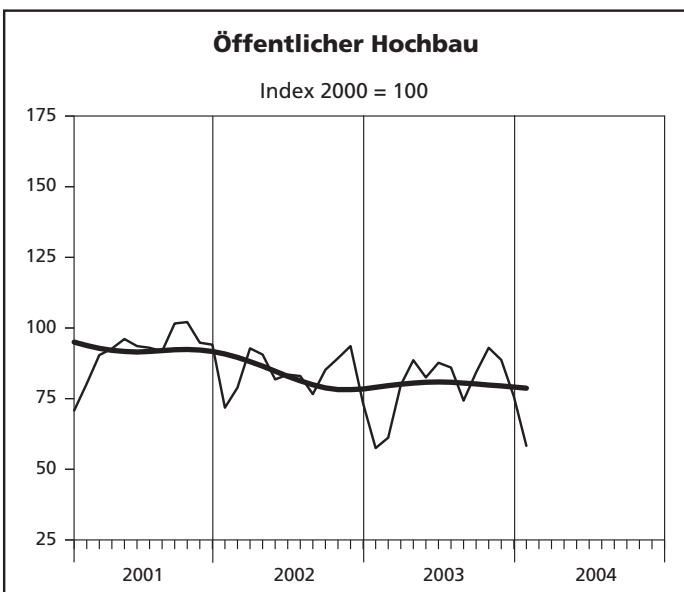
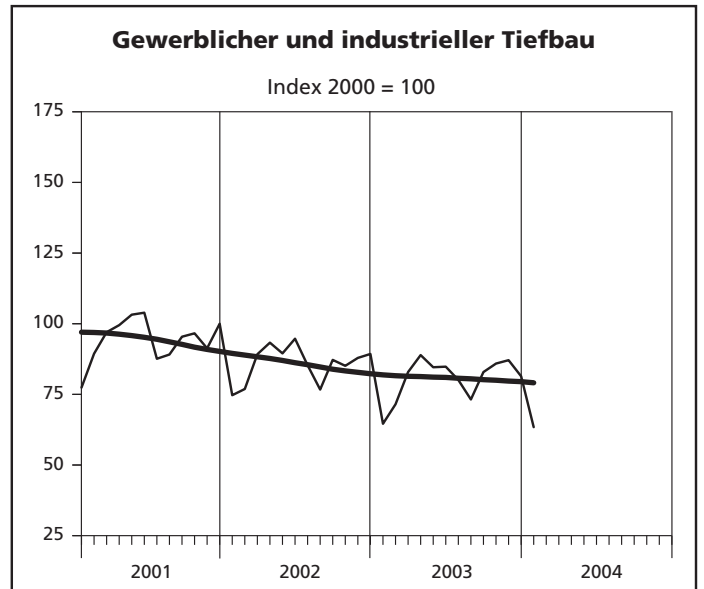
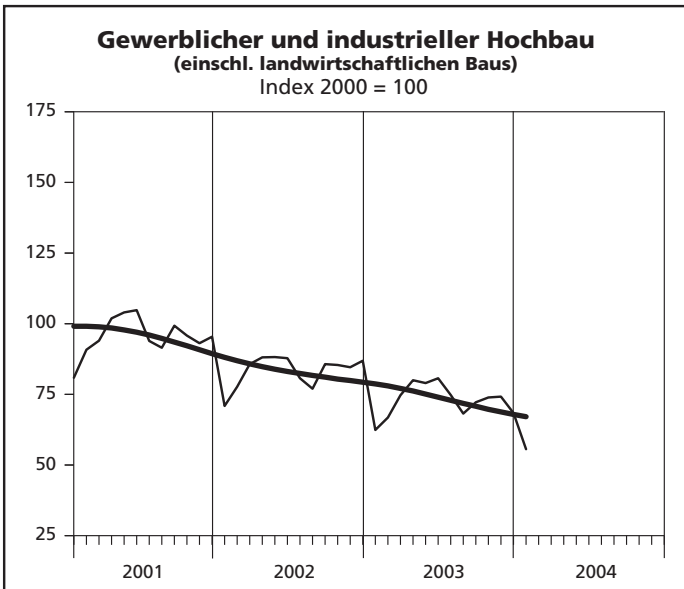
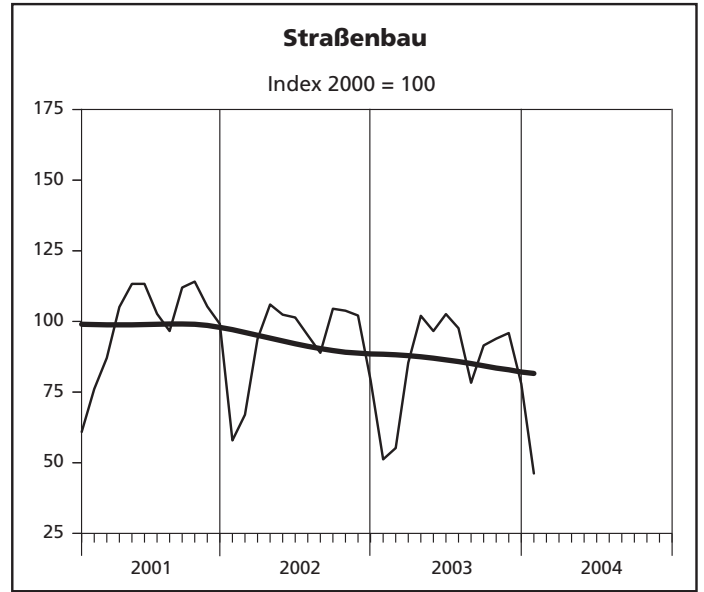
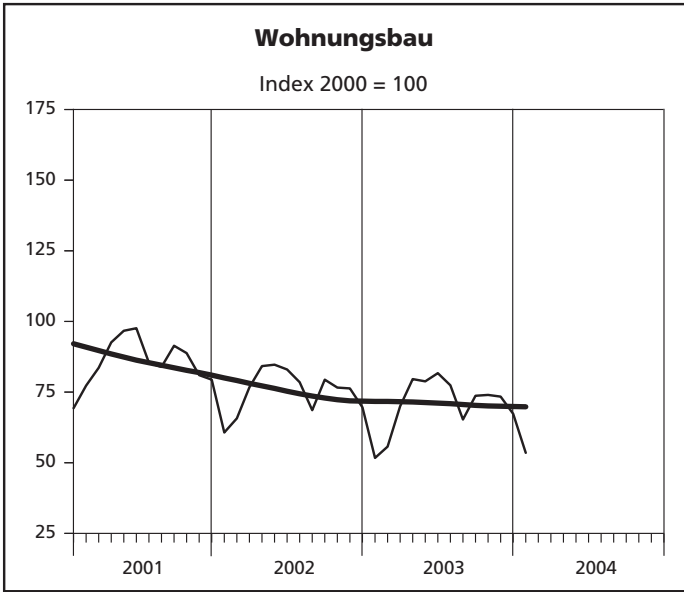


— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragsein
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	94,6	92,6	82,2	99,4	93,6	97,8	104,1	89,3	104,5
3	2002	92,0	89,6	74,5	100,4	86,1	95,6	101,0	92,5	95,1
4	2003	83,3	75,9	75,9	75,6	77,4	94,4	102,1	91,9	90,5
5	2004 (kumuliert)	65,4	65,5	52,3	77,6	47,7	65,4	63,6	66,3	65,6
6	2003 Januar	69,2	71,8	62,9	83,6	39,9	65,1	50,2	70,4	72,1
7	Februar	64,9	58,6	60,3	56,2	66,0	74,3	84,9	68,3	72,8
8	März	99,4	103,8	84,2	117,9	98,7	92,8	104,4	88,9	87,1
9	April	76,1	67,4	77,8	62,5	56,6	89,2	102,3	82,7	85,8
10	Mai	89,2	80,2	62,9	95,3	61,5	102,7	105,2	110,1	88,6
11	Juni	96,7	85,6	85,6	81,7	106,6	113,6	139,3	91,8	121,2
12	Juli	93,7	85,6	97,0	77,2	89,1	105,9	110,4	101,5	108,2
13	August	77,9	69,3	71,4	68,3	67,1	90,9	108,5	74,0	99,2
14	September	84,5	72,0	79,0	63,2	94,9	103,2	104,4	121,5	73,2
15	Oktober	87,1	79,9	94,5	67,3	95,4	97,9	133,5	87,2	78,2
16	November	79,9	64,2	62,0	64,3	71,6	103,7	90,4	114,8	100,1
17	Dezember	80,6	72,0	73,4	69,4	81,8	93,5	91,1	91,1	99,7
18	2004 Januar	65,4	65,5	52,3	77,6	47,7	65,4	63,6	66,3	65,6
19	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
20	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	92,7	90,8	85,6	95,4	91,8	95,2	98,8	94,2	93,3
3	2002	83,2	79,8	75,3	83,2	83,4	87,7	91,9	85,8	86,7
4	2003	76,7	72,6	70,7	72,9	80,0	81,9	85,7	80,7	80,5
5	2004 (kumuliert)	55,4	55,0	53,5	55,6	58,3	56,1	46,2	63,4	53,7
6	2003 Januar	57,6	57,3	51,7	62,4	57,5	58,0	51,2	64,6	53,9
7	Februar	63,1	61,5	55,7	66,8	61,2	65,2	55,2	71,5	64,3
8	März	77,5	73,1	70,0	74,7	79,8	83,1	85,4	82,9	81,2
9	April	85,9	80,6	79,6	80,0	88,6	92,7	102,0	88,9	90,2
10	Mai	83,1	79,2	78,8	79,0	82,5	88,0	96,6	84,6	85,4
11	Juni	85,5	81,8	81,7	80,7	87,7	90,4	102,6	84,8	88,1
12	Juli	80,9	77,0	77,4	74,8	86,0	86,1	97,6	80,1	84,9
13	August	70,2	67,6	65,3	68,2	74,3	73,6	78,3	73,2	70,1
14	September	79,0	74,0	73,7	72,2	84,3	85,5	91,5	82,9	84,0
15	Oktober	81,9	75,8	74,0	73,9	93,0	90,0	93,9	85,9	92,7
16	November	81,7	75,2	73,4	74,2	88,7	90,1	95,9	87,1	89,4
17	Dezember	73,8	68,6	67,3	68,4	75,8	80,5	77,9	81,4	81,6
18	2004 Januar	55,4	55,0	53,5	55,6	58,3	56,1	46,2	63,4	53,7
19	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
20	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
2	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
3	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
4	2003	8 193 642	4 514 778	1 600 595	23 606	2 401 561	34 150
5	2004 (kumuliert)	537 951	325 641	91 857	1 141	206 113	3 176
6	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
7	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
8	März	816 454	515 731	148 047	3 540	315 593	272
9	April	623 325	333 876	136 610	2 515	164 320	2 740
10	Mai	733 003	399 365	110 567	1 944	255 839	890
11	Juni	793 001	424 506	150 474	1 176	219 514	1 157
12	Juli	767 855	423 541	170 435	2 557	192 804	14 116
13	August	638 854	343 535	125 428	2 017	182 823	419
14	September	692 690	356 668	138 711	2 539	163 936	5 028
15	Oktober	713 798	395 190	165 953	1 457	179 773	1 288
16	November	655 177	318 130	108 819	960	171 458	1 819
17	Dezember	660 606	356 969	128 829	983	183 167	3 943
18	2004 Januar	537 951	325 641	91 857	1 141	206 113	3 176
19	Februar	...	...	...	...	...	...
20	März	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	91 857	53 721	36 199	1 937
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	304 748	44 885	171 897	87 966
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	141 348	32 183	81 171	27 994
Insgesamt	537 953	130 789	289 267	117 897

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
	2002			2003			
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 968 128	3 986 594	3 674 741	3 952 094	3 800 896	3 585 681	3 489 501
Hochbau zusammen	2 360 556	2 478 495	2 360 817	2 487 017	2 345 200	2 108 559	2 056 834
davon							
Wohnungsbau	616 258	542 679	504 295	527 748	515 660	529 484	541 519
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 483 430	1 692 342	1 584 094	1 600 919	1 538 745	1 292 152	1 252 697
öffentlicher Hochbau	260 868	243 474	272 428	358 350	290 795	286 923	262 618
Tiefbau zusammen	1 607 572	1 508 099	1 313 924	1 465 077	1 455 696	1 477 122	1 432 667
davon							
Straßenbau	541 382	449 715	385 246	419 144	436 159	415 436	406 240
gewerblicher und industrieller Tiefbau	577 219	584 523	511 362	602 778	583 823	643 264	624 574
sonstiger öffentlicher Tiefbau	488 971	473 861	417 316	443 155	435 714	418 422	401 853

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾
		ins- gesamt	davon							
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten			
Anzahl						1 000 EUR				
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	1 524	83 755	627	18 586	47 916	12 617	4 009	1 868 450	910 789	10 045 064
2003	1 374	74 157	556	16 639	42 535	11 032	3 396	1 701 293	835 696	9 564 059
2004 (kumuliert)	1 303	69 460	528	15 961	39 697	10 024	3 250	119 963	64 629	565 896
2003 Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
März	1 412	75 610	577	17 006	43 349	11 193	3 485	133 907	66 416	709 761
April	1 401	75 277	568	16 876	43 216	11 183	3 434	153 467	70 209	788 860
Mai	1 393	74 917	569	16 798	43 120	11 013	3 417	146 026	67 871	779 038
Juni	1 387	74 437	566	16 657	42 859	11 015	3 340	141 528	76 458	807 395
Juli	1 377	73 538	564	16 393	42 381	11 051	3 149	149 160	68 829	921 540
August	1 371	73 666	553	16 347	42 362	11 065	3 339	143 239	66 805	829 470
September	1 363	73 459	549	16 333	42 069	11 079	3 429	145 651	67 033	848 643
Oktober	1 314	73 027	520	16 239	41 909	10 997	3 362	152 308	65 899	917 481
November	1 316	72 448	527	16 205	41 596	10 778	3 342	157 934	82 607	900 671
Dezember	1 310	71 011	526	16 139	40 708	10 336	3 302	137 621	67 927	966 713
2004 Januar	1 303	69 460	528	15 961	39 697	10 024	3 250	119 963	64 629	565 896
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

**7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
2	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
3	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
4	2003	84 649	41 236	17 362	338	18 887	279
5	2004 (kumuliert)	5 079	2 575	1 085	17	1 188	22
6	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
7	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
8	März	7 343	3 580	1 482	26	1 671	25
9	April	7 743	3 743	1 599	30	1 678	40
10	Mai	7 459	3 662	1 576	26	1 676	17
11	Juni	7 280	3 575	1 545	26	1 617	18
12	Juli	8 324	4 073	1 772	34	1 807	22
13	August	6 553	3 249	1 359	27	1 504	15
14	September	7 732	3 714	1 600	42	1 641	24
15	Oktober	8 013	3 785	1 599	33	1 679	27
16	November	7 249	3 400	1 435	27	1 527	25
17	Dezember	5 537	2 626	1 114	21	1 188	24
18	2004 Januar	5 079	2 575	1 085	17	1 188	22
19	Februar	...	...	...	...	...	...
20	März	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
2	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
3	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
4	2003	9 472 589	5 372 473	1 694 759	31 749	3 064 947	47 983
5	2004 (kumuliert)	561 013	365 933	104 322	2 836	227 993	2 629
6	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
7	Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
8	März	700 654	404 993	119 589	1 100	240 150	4 062
9	April	780 138	445 450	143 382	2 111	253 581	6 074
10	Mai	771 393	447 616	139 138	1 795	258 882	4 827
11	Juni	800 443	447 974	141 359	2 630	257 119	2 900
12	Juli	913 697	504 071	163 896	3 195	286 147	3 154
13	August	822 675	463 742	140 482	1 865	268 954	3 566
14	September	840 757	478 446	157 597	4 758	262 085	3 617
15	Oktober	906 752	512 659	156 905	2 059	296 293	4 159
16	November	893 064	490 735	153 053	2 225	275 676	5 089
17	Dezember	959 113	523 580	175 591	7 519	277 790	4 628
18	2004 Januar	561 013	365 933	104 322	2 836	227 993	2 629
19	Februar	...	...	...	...	...	...
20	März	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
		2003		2004	2003		2004
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	2 391	2 856	2 829	7 237	10 271	9 609
2	Duisburg	2 605	1 881	1 867	7 663	5 932	5 522
3	Essen	3 627	3 345	3 362	12 321	12 141	11 820
4	Krefeld	839	772	765	2 139	2 135	1 894
5	Mönchengladbach	802	801	797	1 882	2 114	1 913
6	Mülheim an der Ruhr	1 657	1 604	1 591	5 026	5 410	5 506
7	Oberhausen	1 286	1 201	1 185	3 544	4 299	3 789
8	Remscheid	647	588	430	1 821	1 779	1 289
9	Solingen	339	327	325	802	887	806
10	Wuppertal	455	447	439	1 191	1 291	1 206
	Kreise						
11	Kleve	1 918	1 827	1 805	4 247	4 384	4 029
12	Mettmann	1 259	1 215	1 211	3 659	3 653	3 515
13	Rhein-Kreis Neuss	1 528	1 191	1 183	3 500	3 330	2 998
14	Viersen	1 010	876	855	2 540	2 614	2 328
15	Wesel	1 895	1 990	1 925	4 651	5 506	4 930
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	22 258	20 921	20 569	62 223	65 746	61 154
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	726	715	715	1 959	2 066	1 811
18	Bonn	392	355	346	983	1 026	932
19	Köln	4 182	3 446	3 286	12 894	11 354	10 545
20	Leverkusen	858	723	722	2 096	2 024	1 916
	Kreise						
21	Aachen	646	601	595	1 440	1 683	1 473
22	Düren	857	856	851	2 153	2 538	2 105
23	Rhein-Erft-Kreis	1 723	1 569	1 552	4 666	4 844	4 104
24	Euskirchen	959	929	920	2 378	2 573	2 380
25	Heinsberg	2 102	2 025	2 023	4 819	5 346	5 018
26	Oberbergischer Kreis	1 043	874	851	2 297	2 353	1 919
27	Rhein.-Berg. Kreis	509	447	439	1 446	1 354	1 253
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 353	2 144	2 122	5 583	6 080	5 283
29	Reg.-Bez. Köln	16 350	14 684	14 422	42 714	43 241	38 739
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	1 105	487	475	3 017	1 440	1 196
31	Gelsenkirchen	1 010	664	708	2 767	1 854	1 850
32	Münster	1 743	1 739	1 733	3 899	4 649	4 169

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar	
2003		2004	2003		2004	2003		2004	
1 000 Std.			1 000 EUR						
158	189	175	19 177	67 609	39 225	19 186	67 616	39 230	1
185	155	142	25 329	23 069	22 197	25 347	23 069	22 252	2
194	158	156	21 338	58 239	15 955	21 371	58 252	16 071	3
73	58	56	5 155	9 268	4 345	5 159	9 274	4 348	4
69	70	69	10 347	15 275	9 782	10 469	15 424	9 909	5
208	177	185	9 021	12 155	10 253	9 076	12 191	10 273	6
114	95	92	10 735	12 560	8 875	10 735	12 578	8 875	7
34	39	16	2 998	9 448	1 818	3 377	10 069	1 861	8
25	25	23	2 412	6 458	1 264	2 413	6 460	1 265	9
30	33	29	5 043	8 864	6 908	5 047	8 864	6 908	10
156	144	141	10 154	28 191	11 713	10 158	28 792	11 779	11
108	95	104	7 218	11 828	6 810	7 473	12 480	6 960	12
126	108	109	7 517	16 658	8 242	7 518	16 671	8 250	13
100	80	82	11 792	15 646	10 643	12 401	16 024	11 109	14
165	181	178	19 629	34 406	18 268	19 630	34 408	18 273	15
1 745	1 607	1 557	167 865	329 674	176 298	169 360	332 172	177 363	16
54	46	46	2 853	5 893	4 538	3 712	7 065	6 816	17
28	27	26	3 296	7 380	4 169	3 296	7 385	4 169	18
292	232	226	42 000	67 511	39 846	42 681	68 324	40 028	19
67	55	58	4 020	4 883	4 915	4 116	4 883	4 915	20
47	57	53	4 909	6 608	2 514	4 925	6 644	2 521	21
65	71	58	5 039	9 800	5 067	5 066	9 834	5 091	22
162	136	138	11 474	18 308	9 762	11 489	18 341	9 763	23
78	86	77	6 819	11 614	5 049	6 819	11 684	5 054	24
152	155	158	13 013	30 991	13 793	13 396	31 900	14 120	25
66	74	61	4 701	9 291	5 277	4 703	9 368	5 310	26
38	28	29	8 605	9 715	64 930	8 612	9 738	64 953	27
192	198	187	17 526	30 947	15 647	17 565	30 947	15 665	28
1 241	1 165	1 117	124 255	212 941	175 507	126 380	216 113	178 405	29
83	29	20	13 392	4 848	1 623	14 375	4 849	1 623	30
113	65	69	7 115	9 037	5 598	7 120	9 060	5 643	31
86	103	77	4 226	24 267	3 576	4 278	24 383	3 618	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
		2003		2004	2003		2004
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 381	3 430	3 392	8 352	9 871	8 839
34	Coesfeld	631	511	499	1 506	1 342	1 221
35	Recklinghausen	2 206	1 850	1 835	5 590	5 495	4 770
36	Steinfurt	2 483	2 432	2 409	5 658	5 954	5 358
37	Warendorf	1 367	1 216	1 193	2 629	3 158	2 507
38	Reg.-Bez. Münster	13 926	12 329	12 244	33 418	33 763	29 910
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 027	906	882	2 641	2 595	2 261
	Kreise						
40	Gütersloh	1 662	1 397	1 361	3 868	3 667	3 157
41	Herford	882	552	526	1 912	1 424	1 337
42	Höxter	637	681	638	1 093	1 375	1 051
43	Lippe	1 144	918	858	2 931	2 546	2 308
44	Minden-Lübbecke	1 478	1 565	1 466	3 391	4 034	3 385
45	Paderborn	1 090	955	907	2 219	2 399	1 958
46	Reg.-Bez. Detmold	7 920	6 974	6 638	18 055	18 040	15 457
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 065	1 052	989	2 970	3 116	2 771
48	Dortmund	5 432	5 102	5 015	13 749	14 042	12 578
49	Hagen	618	611	606	1 559	1 647	1 509
50	Hamm	734	727	717	1 770	1 956	1 660
51	Herne	997	1 227	1 210	3 127	3 871	3 456
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	665	573	572	1 628	1 569	1 461
53	Hochsauerlandkreis	1 448	1 707	1 502	3 110	4 790	3 726
54	Märkischer Kreis	1 193	1 059	1 036	2 825	2 850	2 571
55	Olpe	647	772	737	1 552	2 157	1 860
56	Siegen-Wittgenstein	1 790	1 779	1 748	4 192	4 970	4 328
57	Soest	830	754	734	1 797	1 841	1 675
58	Unna	821	740	721	1 857	1 948	1 730
59	Reg.-Bez. Arnsberg	16 240	16 103	15 587	40 136	44 757	39 325
60	Nordrhein-Westfalen	76 694	71 011	69 460	196 546	205 547	184 585

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar	
2003		2004	2003		2004	2003		2004	
1 000 Std.			1 000 EUR						
264	284	275	21 197	44 554	26 798	21 336	44 797	26 844	33
49	44	39	4 798	4 821	2 196	4 862	4 821	2 196	34
180	163	161	14 582	22 157	11 813	14 695	22 464	11 906	35
195	201	189	15 458	27 042	18 609	16 574	27 142	18 753	36
85	93	77	5 418	10 191	6 625	5 464	10 272	6 627	37
1 055	982	907	86 186	146 917	76 838	88 704	147 788	77 210	38
59	72	61	5 456	16 311	4 398	5 492	16 369	4 401	39
110	98	82	8 007	21 400	9 706	8 023	21 700	9 778	40
59	48	34	4 492	5 237	2 808	4 514	5 373	2 823	41
36	49	32	2 257	5 841	1 435	2 260	5 842	1 436	42
71	71	60	6 014	11 357	6 041	6 017	11 387	6 070	43
89	115	89	7 866	22 872	10 209	8 048	23 099	10 354	44
68	78	55	4 228	12 030	4 996	4 266	12 034	5 036	45
492	531	413	38 320	95 048	39 593	38 620	95 804	39 898	46
96	98	84	6 995	10 916	6 552	6 995	10 919	6 555	47
387	345	349	35 723	51 251	29 592	35 723	51 251	29 592	48
51	55	47	3 033	6 836	2 451	3 037	6 860	2 457	49
60	58	52	4 282	9 822	3 389	4 283	9 822	3 389	50
69	76	75	3 058	9 010	4 884	3 058	9 010	4 884	51
48	48	43	2 021	5 238	2 541	2 021	5 238	2 542	52
93	145	97	8 318	17 350	12 486	8 336	17 439	12 551	53
87	92	81	7 125	13 859	6 374	7 125	13 946	6 391	54
45	68	47	4 006	6 506	4 392	4 015	6 520	4 442	55
111	131	96	9 988	28 187	13 301	10 023	28 206	13 339	56
65	66	59	3 475	6 158	2 790	3 488	6 175	2 790	57
65	65	57	3 396	9 398	4 026	3 465	9 449	4 090	58
1 177	1 247	1 087	91 420	174 531	92 778	91 569	174 835	93 022	59
5 710	5 532	5 081	508 046	959 111	561 014	514 633	966 712	565 898	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	32	–	13	993	1 421
2	Duisburg	29	–	6	482	987
3	Essen	39	–	4	1 480	1 260
4	Krefeld	11	–	6	149	467
5	Mönchengladbach	21	–	8	149	442
6	Mülheim an der Ruhr	10	–	2	333	1 171
7	Oberhausen	19	–	2	251	699
8	Remscheid	6	–	7	144	238
9	Solingen	8	–	5	50	173
10	Wuppertal	12	–	6	116	219
	Kreise					
11	Kleve	41	–	15	373	1 075
12	Mettmann	22	–	7	274	561
13	Rhein-Kreis Neuss	24	–	8	237	583
14	Viersen	21	–	17	162	491
15	Wesel	37	1	15	378	1 269
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	332	1	121	5 571	11 056
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	13	–	3	210	323
18	Bonn	10	–	–	85	194
19	Köln	55	–	18	1 141	1 592
20	Leverkusen	15	–	10	111	331
	Kreise					
21	Aachen	14	–	7	81	384
22	Düren	14	–	6	155	488
23	Rhein-Erft-Kreis	31	–	13	296	885
24	Euskirchen	13	–	12	153	524
25	Heinsberg	33	–	23	395	1 153
26	Oberbergischer Kreis	28	–	16	129	470
27	Rhein.-Berg. Kreis	14	–	11	132	200
28	Rhein-Sieg-Kreis	45	–	11	395	1 244
29	Reg.-Bez. Köln	285	–	130	3 283	7 788
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	9	–	4	119	307
31	Gelsenkirchen	13	–	5	120	389
32	Münster	24	–	11	532	895

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
340	62	2 829	527	4 826	4 782	1
302	90	1 867	266	3 245	2 278	2
460	158	3 362	397	4 402	7 418	3
111	32	765	76	1 295	599	4
160	38	797	25	1 369	544	5
65	20	1 591	309	3 780	1 725	6
172	61	1 185	187	2 306	1 484	7
20	21	430	64	627	662	8
78	19	325	68	633	173	9
88	10	439	68	726	481	10
233	109	1 805	72	2 831	1 198	11
323	46	1 211	208	2 427	1 088	12
320	35	1 183	188	2 076	922	13
158	27	855	66	1 720	609	14
190	73	1 925	386	3 555	1 376	15
3 020	801	20 569	2 907	35 818	25 339	16
144	35	715	72	1 037	774	17
46	21	346	53	590	343	18
428	107	3 286	517	5 387	5 159	19
247	23	722	152	1 468	447	20
101	22	595	28	1 109	364	21
172	30	851	72	1 476	629	22
286	72	1 552	230	3 055	1 049	23
187	44	920	57	1 807	573	24
315	137	2 023	70	3 614	1 404	25
182	54	851	87	1 410	510	26
79	17	439	72	700	553	27
341	131	2 122	327	3 815	1 469	28
2 528	693	14 422	1 737	25 468	13 274	29
18	27	475	40	744	452	30
151	43	708	103	1 424	426	31
221	74	1 733	127	2 370	1 799	32

Noch: **10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt**
- Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe			tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften					Anzahl
	Kreise						
33	Borken	70	–	30	604	2 288	
34	Coesfeld	14	–	5	88	293	
35	Recklinghausen	41	–	13	361	1 153	
36	Steinfurt	54	–	32	435	1 532	
37	Warendorf	27	–	18	175	769	
38	Reg.-Bez. Münster	252	–	118	2 434	7 626	
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	16	–	4	175	523	
	Kreise						
40	Gütersloh	33	–	7	283	825	
41	Herford	16	–	4	110	333	
42	Höxter	17	–	4	87	302	
43	Lippe	22	–	6	160	456	
44	Minden-Lübbecke	37	–	17	256	883	
45	Paderborn	31	–	12	172	519	
46	Reg.-Bez. Detmold	172	–	54	1 243	3 841	
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	17	–	1	181	594	
48	Dortmund	39	–	9	1 156	3 354	
49	Hagen	11	–	5	111	342	
50	Hamm	13	–	6	126	410	
51	Herne	16	–	6	500	531	
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	15	–	4	98	331	
53	Hochsauerlandkreis	42	–	21	252	962	
54	Märkischer Kreis	24	–	9	204	644	
55	Olpe	15	–	6	154	311	
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	20	419	1 006	
57	Soest	23	–	9	125	434	
58	Unna	21	–	9	104	467	
59	Reg.-Bez. Arnsberg	262	–	105	3 430	9 386	
60	Nordrhein-Westfalen	1 303	1	528	15 961	39 697	

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)- werker und - werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
247	223	3 392	76	6 658	2 181	33
80	33	499	17	901	320	34
250	58	1 835	122	3 319	1 451	35
223	187	2 409	69	3 962	1 396	36
176	55	1 193	64	1 924	582	37
1 366	700	12 244	618	21 302	8 607	38
126	54	882	155	1 615	646	39
175	71	1 361	90	2 156	1 001	40
61	18	526	34	927	410	41
190	55	638	28	785	266	42
196	40	858	58	1 714	594	43
239	71	1 466	55	2 460	925	44
140	64	907	32	1 454	505	45
1 127	373	6 638	452	11 111	4 347	46
187	26	989	139	2 065	706	47
400	96	5 015	1 159	8 165	4 413	48
111	37	606	118	1 078	431	49
114	61	717	57	1 268	393	50
139	34	1 210	154	1 548	1 908	51
121	18	572	71	1 124	337	52
180	87	1 502	92	2 511	1 216	53
131	48	1 036	52	1 855	715	54
203	63	737	60	1 245	616	55
188	115	1 748	159	2 786	1 543	56
119	47	734	25	1 276	398	57
90	51	721	61	1 340	390	58
1 983	683	15 587	2 147	26 261	13 066	59
10 024	3 250	69 460	7 861	119 960	64 633	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	70	12	50	8	104	56	21	27
2	Duisburg	63	19	38	6	78	14	56	8
3	Essen	80	17	59	4	76	10	37	29
4	Krefeld	31	2	28	1	26	2	15	9
5	Mönchengladbach	39	24	12	3	28	2	13	13
6	Mülheim an der Ruhr	13	4	9	–	172	3	167	2
7	Oberhausen	68	20	40	8	24	1	17	6
8	Remscheid	7	3	3	1	9	1	3	5
9	Solingen	11	4	3	4	12	3	6	3
10	Wuppertal	15	8	7	0	14	6	4	4
	Kreise								
11	Kleve	105	55	35	15	36	12	17	7
12	Mettmann	50	13	36	1	54	4	21	29
13	Rhein-Kreis Neuss	61	36	21	4	48	8	17	23
14	Viersen	45	13	27	5	37	4	16	17
15	Wesel	101	37	61	3	77	14	53	10
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	759	267	429	63	795	140	463	192
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	27	6	19	2	19	2	4	13
18	Bonn	21	12	7	2	5	–	3	2
19	Köln	110	29	66	15	116	50	33	33
20	Leverkusen	33	7	26	0	25	6	9	10
	Kreise								
21	Aachen	25	14	8	3	28	6	17	5
22	Düren	15	6	7	2	44	10	21	13
23	Rhein-Erft-Kreis	68	26	42	0	69	24	36	9
24	Euskirchen	21	3	14	4	56	16	23	17
25	Heinsberg	76	31	31	14	82	39	32	11
26	Oberbergischer Kreis	37	22	6	9	24	6	12	6
27	Rhein.-Berg. Kreis	22	14	8	0	7	–	4	3
28	Rhein-Sieg-Kreis	89	59	25	5	97	40	25	32
29	Reg.-Bez. Köln	544	229	259	56	572	199	219	154
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	6	1	5	–	14	10	3	1
31	Gelsenkirchen	59	12	46	1	11	9	1	1
32	Münster	36	14	18	4	40	18	18	4

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
27 410	1 415	21 109	4 886	11 815	6 568	2 714	2 533	1
6 625	1 047	5 143	435	15 573	751	14 396	426	2
7 661	1 689	5 456	516	8 294	631	5 033	2 630	3
3 503	250	3 176	77	843	122	481	240	4
8 906	4 826	3 845	235	876	66	380	430	5
1 065	484	581	–	9 189	379	8 726	84	6
6 116	1 395	3 483	1 238	2 761	58	2 604	99	7
615	197	330	88	1 202	112	234	856	8
428	103	168	157	836	241	361	234	9
5 873	1 491	4 357	25	1 036	409	311	316	10
8 623	6 562	1 674	387	3 090	928	1 441	721	11
2 545	728	1 734	83	4 265	91	2 466	1 708	12
5 158	2 901	2 093	164	3 084	712	940	1 432	13
7 441	1 297	5 718	426	3 202	651	1 492	1 059	14
13 317	1 982	11 138	197	4 951	1 373	3 287	291	15
105 286	26 367	70 005	8 914	71 017	13 092	44 866	13 059	16
2 571	893	1 322	356	1 967	194	498	1 275	17
3 872	1 919	1 793	160	297	–	189	108	18
30 079	7 372	21 814	893	9 767	2 152	4 789	2 826	19
2 198	421	1 771	6	2 718	352	1 083	1 283	20
1 752	1 286	322	144	762	177	439	146	21
811	398	319	94	4 256	1 458	1 793	1 005	22
5 068	1 884	3 166	18	4 694	1 016	3 385	293	23
1 510	93	1 199	218	3 539	297	1 955	1 287	24
7 549	3 418	2 918	1 213	6 243	3 875	1 783	585	25
3 813	2 924	294	595	1 464	378	575	511	26
64 444	940	63 499	5	486	–	351	135	27
8 714	6 745	1 333	636	6 934	3 749	1 579	1 606	28
132 381	28 293	99 750	4 338	43 127	13 648	18 419	11 060	29
467	134	333	–	1 155	733	75	347	30
4 764	1 059	3 705	–	833	722	10	101	31
1 590	913	405	272	1 985	813	926	246	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	180	94	75	11	93	15	18	60
34	Coesfeld	32	17	6	9	7	–	7	–
35	Recklinghausen	73	49	22	2	88	9	46	33
36	Steinfurt	128	86	29	13	61	10	21	30
37	Warendorf	50	35	9	6	28	11	2	15
38	Reg.-Bez. Münster	564	308	210	46	342	82	116	144
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	40	21	14	5	20	2	16	2
	Kreise								
40	Gütersloh	61	25	23	13	22	4	15	3
41	Herford	18	3	15	0	16	2	8	6
42	Höxter	13	4	4	5	18	4	7	7
43	Lippe	32	8	17	7	28	5	21	2
44	Minden-Lübbecke	50	9	31	10	39	16	14	9
45	Paderborn	34	25	4	5	20	5	10	5
46	Reg.-Bez. Detmold	248	95	108	45	163	38	91	34
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	27	11	10	6	56	0	38	18
48	Dortmund	86	23	50	13	262	23	197	42
49	Hagen	18	4	11	3	30	14	10	6
50	Hamm	13	9	2	2	38	6	13	19
51	Herne	50	14	34	2	26	0	19	7
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	19	11	5	3	23	5	13	5
53	Hochsauerlandkreis	59	25	23	11	38	8	10	20
54	Märkischer Kreis	33	18	12	3	48	6	26	16
55	Olpe	27	16	10	1	20	6	11	3
56	Siegen-Wittgenstein	49	13	34	2	46	5	22	19
57	Soest	41	22	17	2	19	8	7	4
58	Unna	33	21	9	3	25	6	15	4
59	Reg.-Bez. Arnsberg	455	187	217	51	631	87	381	163
60	Nordrhein-Westfalen	2 570	1 086	1 223	261	2 503	546	1 270	687

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

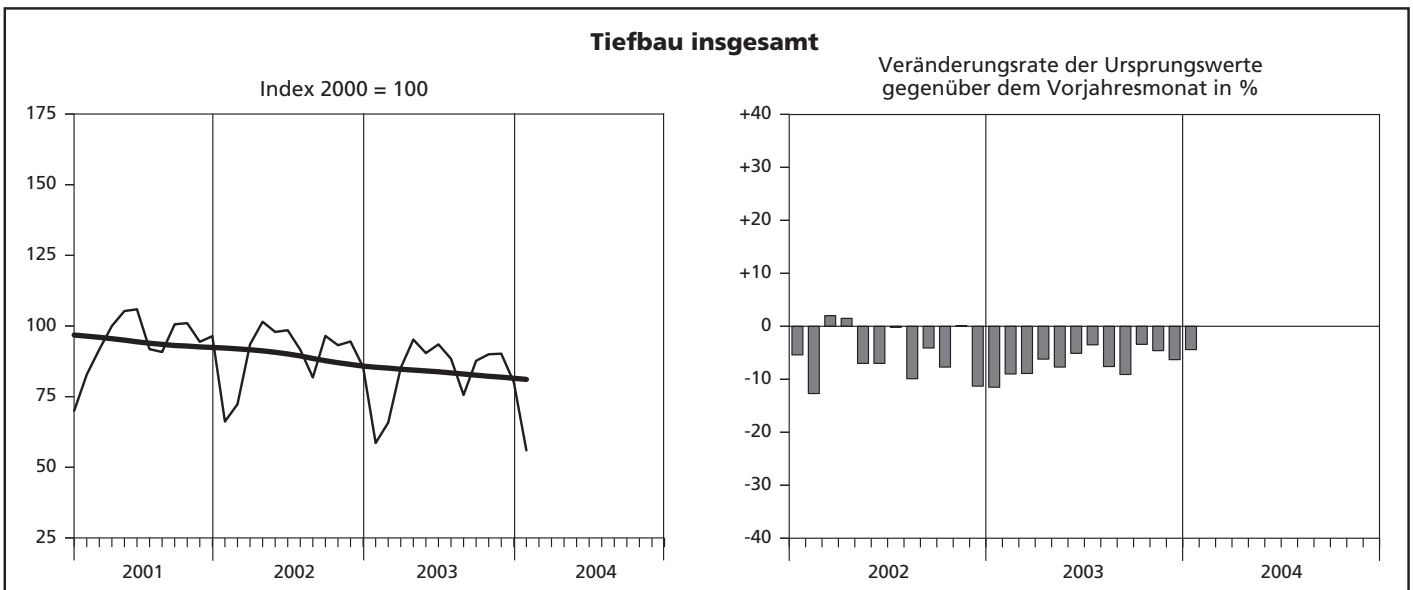
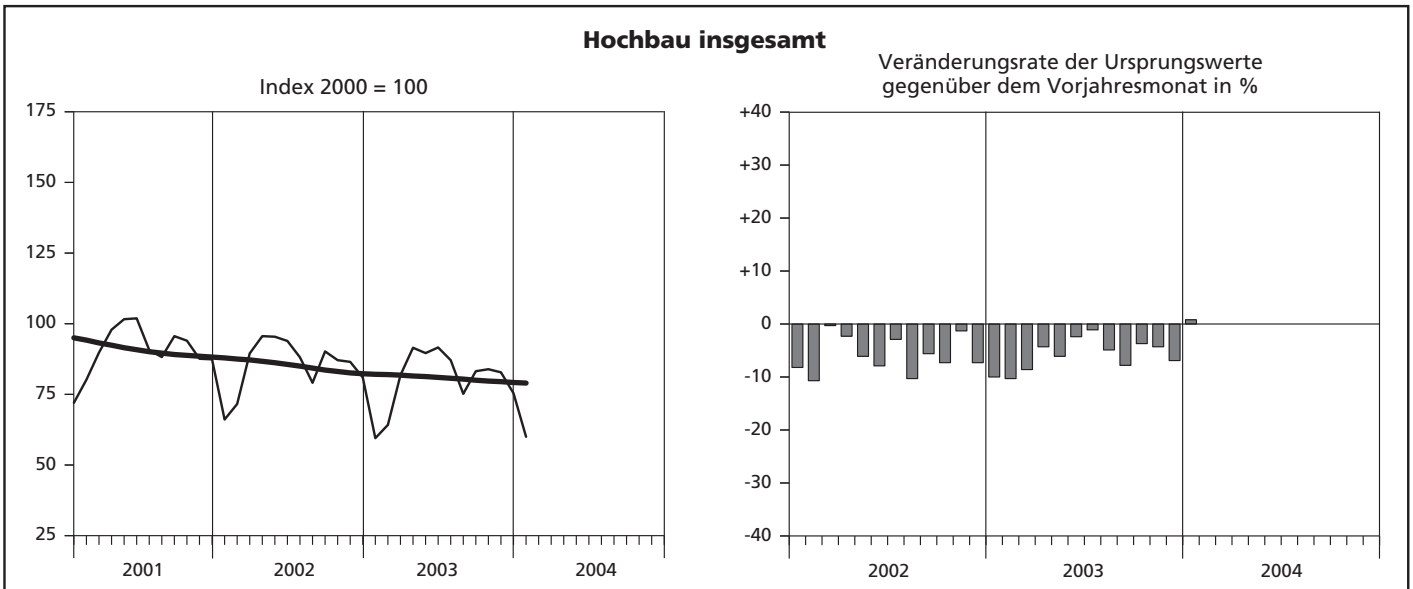
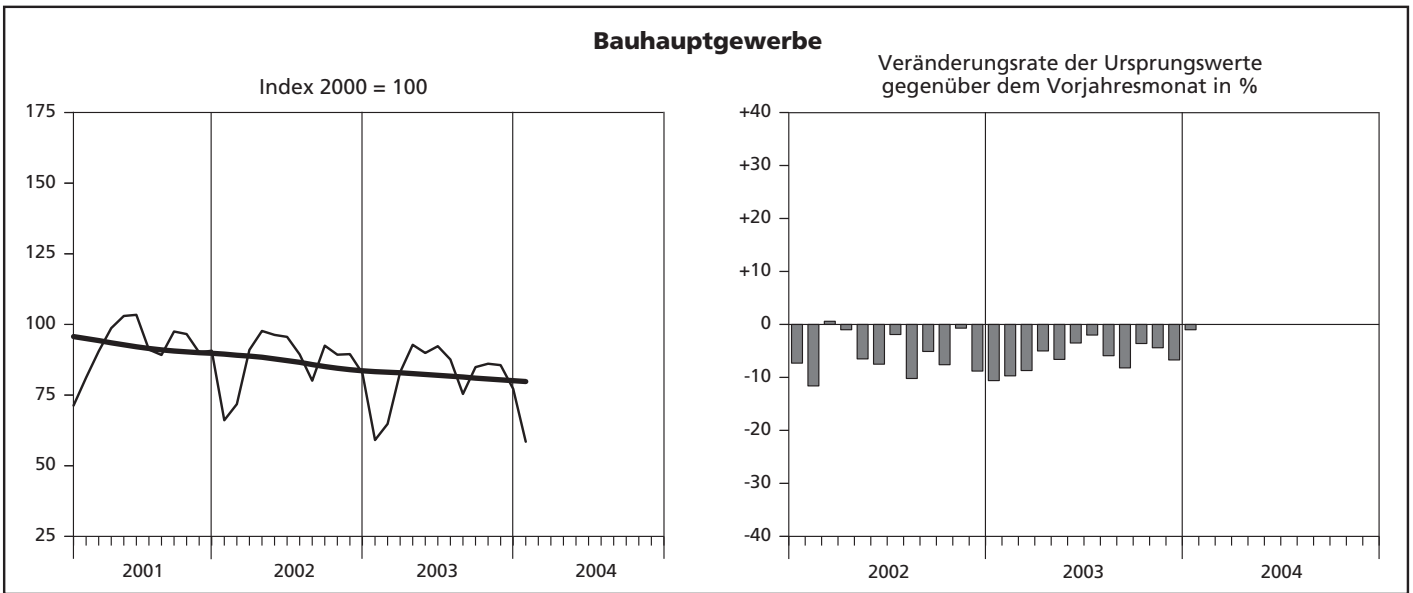
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
20 858	7 016	12 839	1 003	5 939	1 036	1 696	3 207	33
2 002	996	721	285	193	–	193	–	34
6 698	4 069	2 565	64	5 116	639	3 141	1 336	35
13 409	9 437	2 299	1 673	5 201	394	1 072	3 735	36
5 488	1 908	3 356	224	1 138	564	62	512	37
55 276	25 532	26 223	3 521	21 560	4 901	7 175	9 484	38
3 428	2 277	954	197	970	251	508	211	39
8 363	2 821	2 037	3 505	1 343	265	780	298	40
854	202	648	4	1 953	532	596	825	41
692	189	312	191	744	173	138	433	42
3 574	628	2 511	435	2 468	323	1 733	412	43
5 683	436	3 852	1 395	4 526	2 316	1 110	1 100	44
3 762	1 689	1 618	455	1 234	377	664	193	45
26 356	8 242	11 932	6 182	13 238	4 237	5 529	3 472	46
2 367	1 105	851	411	4 184	29	3 382	773	47
12 812	2 145	8 894	1 773	16 780	2 150	12 280	2 350	48
1 236	285	888	63	1 215	564	434	217	49
934	777	65	92	2 454	339	1 353	762	50
3 362	1 187	1 841	334	1 523	25	1 073	425	51
1 181	747	174	260	1 360	154	591	615	52
4 430	1 587	1 729	1 114	8 056	1 921	1 603	4 532	53
3 056	1 724	1 022	310	3 318	278	2 237	803	54
3 475	1 923	1 463	89	917	281	387	249	55
9 178	1 573	7 225	380	4 123	564	2 050	1 509	56
1 912	1 024	785	103	878	568	154	156	57
2 695	1 812	613	270	1 331	347	533	451	58
46 638	15 889	25 550	5 199	46 139	7 220	26 077	12 842	59
365 937	104 323	233 460	28 154	195 081	43 098	102 066	49 917	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

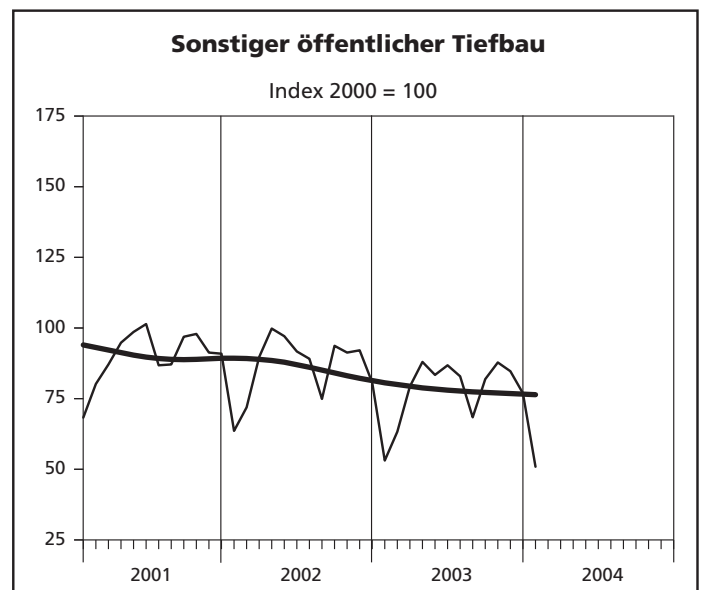
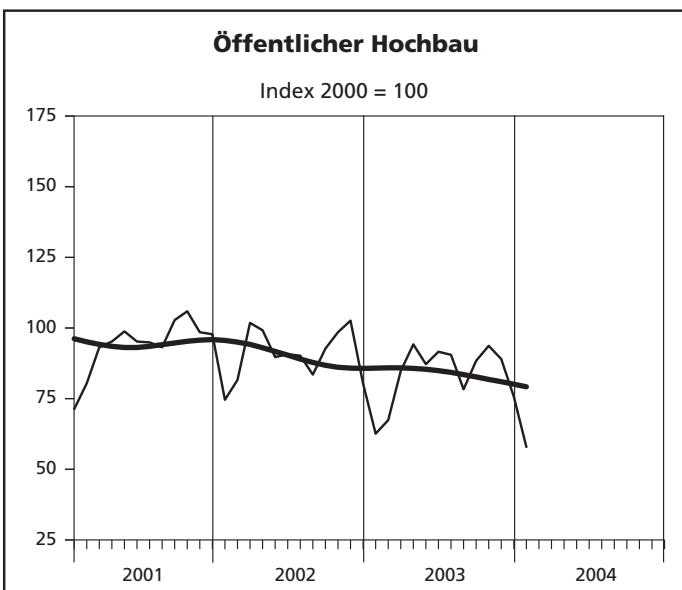
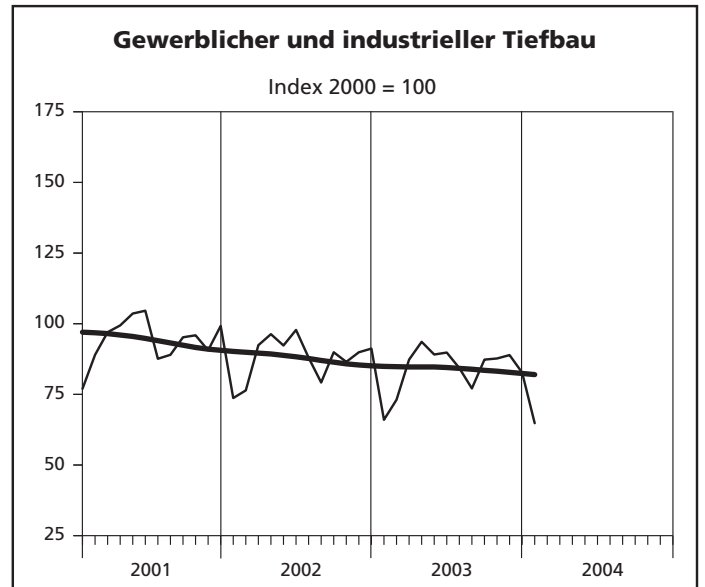
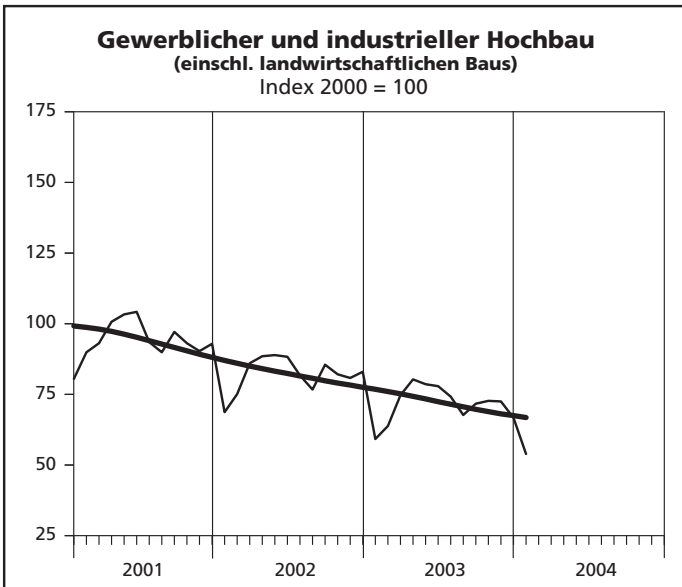
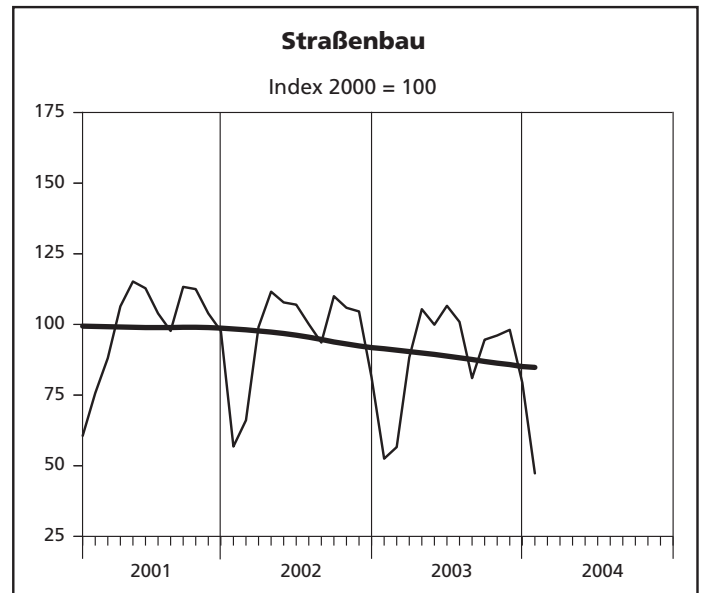
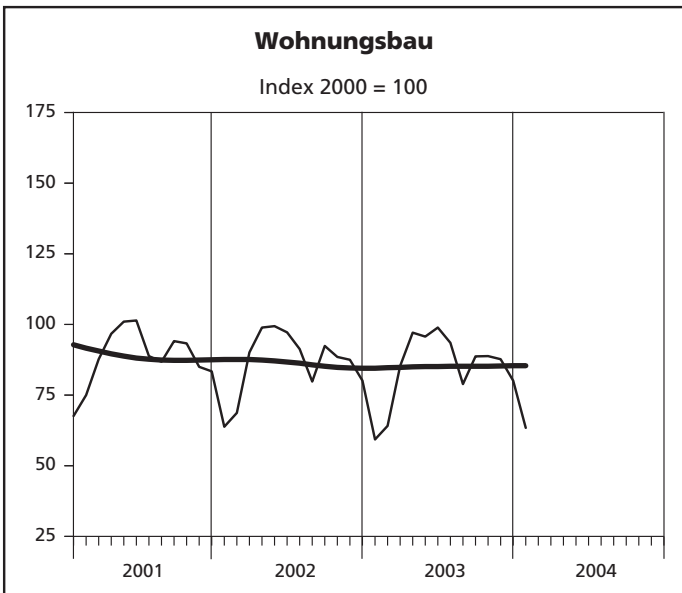
Hinweis

Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	91,9	90,6	88,4	94,0	93,9	94,2	99,0	94,0	90,1
3	2002	86,8	85,3	86,5	82,1	90,4	89,4	95,3	87,8	86,3
4	2003	81,6	80,5	84,8	71,7	83,6	83,4	88,3	83,9	78,0
5	2004 (kumuliert)	58,5	60,0	63,4	53,9	57,9	56,0	47,3	64,8	50,9
6	2003 Januar	59,1	59,5	59,3	59,2	62,6	58,6	52,5	66,0	53,1
7	Februar	64,8	64,2	64,1	63,8	67,4	65,8	56,6	73,1	63,3
8	März	83,1	81,8	85,3	74,7	84,8	85,2	88,3	87,3	79,3
9	April	92,8	91,5	97,1	80,3	94,2	95,2	105,4	93,6	88,0
10	Mai	89,9	89,6	95,7	78,6	87,2	90,4	99,9	89,1	83,4
11	Juni	92,3	91,6	98,9	77,9	91,6	93,5	106,6	89,8	86,8
12	Juli	87,6	87,1	93,5	74,2	90,5	88,4	100,9	84,3	82,9
13	August	75,4	75,2	78,9	67,7	78,3	75,6	81,0	77,1	68,4
14	September	84,9	83,2	88,7	71,7	88,4	87,7	94,6	87,3	81,9
15	Oktober	86,1	83,9	88,8	72,7	93,7	90,0	96,1	87,7	87,8
16	November	85,6	82,8	87,7	72,5	89,0	90,2	98,1	88,9	84,7
17	Dezember	77,2	75,4	80,1	66,7	75,7	80,1	79,4	82,7	76,9
18	2004 Januar	58,5	60,0	63,4	53,9	57,9	56,0	47,3	64,8	50,9
19	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
20	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	Januar	Dezember	Januar	Veränderung in % Januar 2004 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
	2004	2003	2003	Januar	Dezember	2004	2003	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
				2003	2003			
Beschäftigte insgesamt	120 993	123 539	129 458	-6,5	-2,1	120 993	129 458	-6,5
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	10 457	10 627	11 867	-11,9	-1,6	10 457	11 867	-11,9
davon								
tätige (Mit-)Inhaber/-innen	6 939	6 913	6 749	+2,8	+0,4	6 939	6 749	+2,8
kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	25 445	25 728	27 189	-6,4	-1,1	25 445	27 189	-6,4
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	65 059	66 716	69 998	-7,1	-2,5	65 059	69 998	-7,1
(Fach)werker/-innen	16 891	17 417	18 439	-8,4	-3,0	16 891	18 439	-8,4
gewerblich Auszubildende	6 659	6 765	7 083	-6,0	-1,6	6 659	7 083	-6,0
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	189 437	217 321	199 243	-4,9	-12,8	189 437	199 243	-4,9
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	83 844	88 123	87 657	-4,3	-4,9	83 844	87 657	-4,3
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	9 191	9 834	9 923	-7,4	-6,5	9 191	9 923	-7,4
davon								
Hochbau zusammen	6 124	6 266	6 515	-6,0	-2,3	6 124	6 515	-6,0
davon								
Wohnungsbau	3 966	4 072	3 977	-0,3	-2,6	3 966	3 977	-0,3
landwirtschaftlicher Bau	40	49	49	-18,4	-18,4	40	49	-18,4
gewerblicher und industrieller Hochbau	1 705	1 705	2 029	-16,0	0	1 705	2 029	-16,0
Hochbau für Bahn und Post	43	47	31	+38,7	-8,5	43	31	+38,7
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	127	140	128	-0,8	-9,3	127	128	-0,8
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	243	253	301	-19,3	-4,0	243	301	-19,3
Tiefbau zusammen	3 067	3 568	3 408	-10,0	-14,0	3 067	3 408	-10,0
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 381	1 397	1 467	-5,9	-1,1	1 381	1 467	-5,9
Tiefbau für Bahn und Post	173	217	216	-19,9	-20,3	173	216	-19,9
Straßenbau	703	959	828	-15,1	-26,7	703	828	-15,1
sonstiger öffentlicher Tiefbau	810	995	897	-9,7	-18,6	810	897	-9,7
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	817 359	1 391 394	721 359	+13,3	-41,3	817 359	721 359	+13,3
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	811 489	1 382 258	713 859	+13,7	-41,3	811 489	713 859	+13,7
davon								
Hochbau zusammen	587 991	883 775	468 661	+25,5	-33,5	587 991	468 661	+25,5
davon								
Wohnungsbau	278 117	468 117	232 724	+19,5	-40,6	278 117	232 724	+19,5
landwirtschaftlicher Bau	5 134	13 611	2 218	+131,5	-62,3	5 134	2 218	+131,5
gewerblicher und industrieller Hochbau	266 978	325 289	205 323	+30,0	-17,9	266 978	205 323	+30,0
Hochbau für Bahn und Post	3 641	6 409	2 344	+55,3	-43,2	3 641	2 344	+55,3
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	7 747	24 045	6 960	+11,3	-67,8	7 747	6 960	+11,3
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	26 374	46 304	19 092	+38,1	-43,0	26 374	19 092	+38,1
Tiefbau zusammen	223 498	498 483	245 198	-8,8	-55,2	223 498	245 198	-8,8
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	90 671	151 560	101 601	-10,8	-40,2	90 671	101 601	-10,8
Tiefbau für Bahn und Post	26 889	48 145	19 190	+40,1	-44,1	26 889	19 190	+40,1
Straßenbau	49 538	155 237	64 755	-23,5	-68,1	49 538	64 755	-23,5
sonstiger öffentlicher Tiefbau	56 400	143 541	59 652	-5,5	-60,7	56 400	59 652	-5,5

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Brutto-lohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000
- Alle Betriebe aufgeschätzt -**

Jahr Monat	Beschäftigte					Brutto-lohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl					1 000 EUR			
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003	129 088	26 511	69 845	18 869	6 854	3 780 040	2 698 630	1 081 410
2004 (kumuliert)	120 993	25 445	65 059	16 891	6 659	273 281	189 437	83 844
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März	132 979	27 230	71 764	19 601	7 080	300 191	214 131	86 060
April	132 315	27 022	71 544	19 583	6 976	336 384	245 409	90 975
Mai	131 712	26 897	71 385	19 286	6 942	321 455	233 510	87 945
Juni ⁴⁾	130 490	26 575	70 698	19 247	6 755	323 296	224 696	98 600
Juli	129 298	26 248	70 162	19 352	6 397	327 709	238 522	89 187
August	129 465	26 175	70 130	19 377	6 783	315 617	229 053	86 564
September	129 113	26 152	69 645	19 401	6 966	319 770	232 911	86 859
Oktober	126 825	25 888	68 684	18 531	6 888	326 006	240 514	85 492
November	125 940	25 834	68 171	18 162	6 847	356 566	249 398	107 168
Dezember	123 539	25 728	66 716	17 417	6 765	305 444	217 321	88 123
2004 Januar	120 993	25 445	65 059	16 891	6 659	273 281	189 437	83 844
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
2	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
3	2002	164 146	105 074	65 175	32 785	7 114	59 072	17 301	25 169	16 602
4	2003	151 980	97 816	63 127	28 323	6 366	54 164	15 561	23 880	14 723
5	2004 (kumuliert)	9 191	6 124	3 966	1 788	370	3 067	703	1 554	810
6	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
7	Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
8	März	13 248	8 514	5 434	2 528	552	4 734	1 330	2 125	1 279
9	April	14 055	9 020	5 863	2 576	581	5 035	1 512	2 170	1 353
10	Mai	13 617	8 836	5 779	2 519	538	4 781	1 433	2 066	1 282
11	Juni ³⁾	13 262	8 586	5 676	2 373	537	4 676	1 446	1 969	1 261
12	Juli	15 227	9 875	6 497	2 736	642	5 352	1 657	2 237	1 458
13	August	11 916	7 756	4 983	2 268	505	4 160	1 208	1 858	1 094
14	September	14 037	8 980	5 867	2 516	597	5 057	1 479	2 206	1 372
15	Oktober	14 202	9 013	5 844	2 539	630	5 189	1 503	2 216	1 470
16	November	12 818	8 093	5 245	2 304	544	4 725	1 394	2 042	1 289
17	Dezember	9 834	6 266	4 072	1 801	393	3 568	959	1 614	995
18	2004 Januar	9 191	6 124	3 966	1 788	370	3 067	703	1 554	810
19	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
20	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2002 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2003* Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2002 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2003* Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2003* Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)